

Liebe Leserin, lieber Leser,

so sehr haben wir uns noch nie gefreut, einen Rundbrief herauszugeben! Ein großes Dankeschön an [alle](#), die dies unterstützt haben!

Zur Feier des Tages dürfen wir Freikarten für die „Lachende FC-Arena“ (13.02., 18 Uhr, Lanxess-Arena) verlosen. Trage deine Freikartenwünsche (bis zu zwei Karten pro Person) bis morgen, 13:00 Uhr, hier ein: [Link](#). Wir informieren dich schnellstmöglich, ob du bei der Verlosung gewonnen hast. Vielen Dank an die FC-Stiftung für diese Unterstützung der Willkommenskultur!

Herzliche Grüße von eurem Redaktionsteam

Stefanie Grüter, Julia Götzl, Hanna Heine, Gabi Klein, Kirsten Schmidt, Joel dos Santos und Stephan von den Driesch

PS: In diesem Rundbrief fehlt der Hinweis „NEU!“, da alles Infos neu sind. Dafür fügen wir die Markierung „**BTW**“ ein, die alles markiert, was sich auf die Bundestagswahl am 23.02. bezieht.

PPS: Der nächste Rundbrief erscheint am 25.02.2025. Hinweise bitte bis Freitag, 21.02.2025, 15:00 Uhr an mentoren@koeln-freiwillig.de mailen.

VERNETZUNG

12.03.2025, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: Haus der Ev. Kirche, Kartäusergasse 9-11, 50678 Köln

Vernetzungstreffen – Willkommenskultur in Köln

Was gibt es Neues in der Willkommenskultur? Was beschäftigt die Initiativen gerade besonders? Wie können wir gemeinsam mehr erreichen? All diese Fragen beantworten die regelmäßigen Vernetzungstreffen „Willkommenskultur in Köln“. Zudem werden einzelne Themen in Sessions besprochen. Im März 2025 sind dies „Bezahlkarte in Köln“ (eingebracht von Angelika Wuttke, AK Politik); „Mittelenwerbung für Willkommensinitiativen“ (Elke Böhme-Barz, Fundraiserin bei der Kölner Freiwilligen Agentur) sowie „Wie können wir Menschen in einer Bedrohungssituation bestärken?“ (Stella Shcherbatova, NS-DOK, Psychologin). Eingeladen sind alle in der Geflüchtetenarbeit Engagierten, ob aus Willkommensinitiativen, aus Tandemprojekten, allein engagiert oder in Strukturen eingebunden sowie alle Engagement-Interessierte. Eine Veranstaltung vom Forum für Willkommenskultur und der Melanchthon-Akademie, im März 2025 in Kooperation mit der Diakonie Köln. Mehr Infos und Anmeldung

Save the date:

03.09.2025, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: Forum VHS im Museum am Neumarkt

Engagier dich! – Engagementbörse für die Willkommenskultur in Köln

FORTBILDUNGEN UND VERANSTALTUNGEN FÜR ENGAGIERTE

11.02.2025, Zeit: 18:00 Uhr, Ort: online

BTW Online-Meeting #AfDnee

Die AfD erscheint vielen Wahlberechtigten gerade attraktiver denn je. Dabei zeigt ein Blick in das Programm der Partei: Menschen, die die AfD wählen wollen, würden am stärksten unter der AfD-Politik leiden. In ihrem Faktencheck hat #AfDnee die Forderungen der AfD auf ihre tatsächliche Wirkung geprüft. Die Initiative möchte AfD-Wählende darüber aufklären, dass eine Stimme für die AfD in Wirklichkeit eine Stimme gegen ihre eigenen Interessen ist. Für alle, die lokal aktiv werden wollen, bietet sie ein Kick-off-Webinar an. Dort stellt #AfDnee die verfügbaren Materialien vor, berichtet von Erfahrungen mit verschiedenen Formaten und steht für Fragen zur Verfügung.

[Anmeldung und mehr Infos.](#)

12.02.2025 & 19.02.2025, Zeit: 18:00 Uhr, Ort: Domplatte, Köln

Lichterketten für Demokratie & Menschlichkeit

Ein Zeichen für Zusammenhalt und Menschenrechte: Die „Lichterketten für Demokratie & Menschlichkeit“ laden alle ein, sich gemeinsam gegen Ausgrenzung und für eine offene Gesellschaft stark zu machen. Mehr Infos: www.demokrateam.org

13.02.2025, Zeit: 17:00 - 20:00 Uhr, Ort: online

Schulung: Basisseminar Asylrecht

In dieser Online-Schulung vermittelt der Flüchtlingsrat NRW allen Interessierten ein Grundverständnis der rechtlichen Situation von Asylsuchenden. Wie laufen die Aufnahme und das Asylverfahren in NRW ab? Welche Folgen hat die Entscheidung über den Asylantrag? Welche Rechte und Pflichten haben Asylsuchende? Das ermöglicht es, die Anliegen von Schutzsuchenden besser einzuordnen und einzuschätzen, wann Beratung oder rechtliche Vertretung notwendig werden. Es besteht die Gelegenheit für Fragen und zum Austausch. Anmeldung bei Fabian Bonberg [per Mail](#). [Mehr Infos.](#)

13.02.2025, Zeit: 10:00 - 12:00 Uhr, Ort: Vingster Treff, Würzburger Str. 11a, 51103 Köln

BTW BTW 2025: Wo stehe ich?

Der Workshop mit Kasim Faruk Beskisiz gibt eine Einführung in die Parteienlandschaft und den Wahl-O-Mat. Teilnehmende können ihre politischen Standpunkte mit den Wahlprogrammen vergleichen. Die Veranstaltung wird sprachlich in Arabisch, Kurdisch und Türkisch begleitet. Anmeldung: Tel. 0221-875485, vingstertreff@soziales-koeln.de

13.02.2025, Zeit: 16:30 - 18:30 Uhr, Ort: Caritaszentrum Kalk, Bertramstr. 12-22

BTW Workshop Bundestagswahl – Demokratie in Aktion

Ein interaktiver Workshop mit Ahmet Edis und Lisa Khan zur politischen Teilhabe und den Grundlagen der Bundestagswahl. Die Veranstaltung richtet sich an alle, die sich aktiv mit Demokratie auseinandersetzen möchten.

13.02.2025, Zeit: 18:00 - 20:00 Uhr, Ort: Online (Zoom)

BTW Fragen und Antworten für neue Wählerinnen und Wähler

Die AWO-Mittelrhein lädt zu einer digitalen Infoveranstaltung für Erstwählerinnen und Erstwähler ein. Martina Sabra stellt eine Kurz-Info zur Stimmabgabe in Deutsch und Arabisch bereit. Anmeldung per Mail an: arab-el@awo-mittelrhein.de

14.02.2025, Zeit: 10:00 - 16:00 Uhr, Ort: Wiener Platz, Köln

BTW Informationsveranstaltung zur Bundestagswahl

Ein Infostand mit Informationen zu den Wahlprogrammen, Erklärungen zum Wahl-O-Mat und Materialien zur Bundestagswahl. Interessierte können sich vor Ort informieren und Fragen stellen. Mehr Infos: [Link](#)

14.02.2025, Zeit: 10:00 - 16:00 Uhr, Wiener Platz

BTW Informationsveranstaltung zu den Wahlprogrammen auf dem Wiener Platz

Austauschformat der Interkulturellen Zentren über die Inhalte der Wahlprogramme der Parteien, inklusive Wahl-O-Mat.

14.02.2025, Zeit: 16:00 Uhr, Ort: Heumarkt, Köln

Klimastreik für eine nachhaltige Zukunft

Die Klimakrise wartet nicht – und wir auch nicht! Der Klimastreik ruft dazu auf, für konsequente Klimapolitik und eine nachhaltige Zukunft auf die Straße zu gehen. Alle sind eingeladen, mitzumachen. Mehr Infos: www.demokrateam.org

15.02.2025, Zeit: 13 - 18 Uhr, Afrikanische Gemeinde Köln e. V., Weinsbergstraße 190, 50825 Köln
BTW Sensibilisierung der afrikanischen Community für die Beteiligung an der Bundestageswahl 2025

Offene Informationsveranstaltung der Interkulturellen Zentren zu Beteiligungsmöglichkeiten an der Bundestagswahl 2025.

15.02.2025, Zeit: 15:00 Uhr, Yorckstr. 10, 50733 Köln

BTW Workshop zur Bundestagswahl

Neu eingebürgert und noch Fragen zur Wahl? Im Workshop mit der Politologin Leila Kayyali erfahren Interessierte alles, was sie über die Bundestagswahl und ihre Rechte wissen müssen. Anmeldung [per Mail](#).

15.02.2025, Zeit: 15:00 - 19:00 Uhr, Ort: Lokal Vielfalt, Diakonie-Point Nippes, Yorckstraße 10, 50733 Köln

BTW Workshop für Erstwählende nach Einbürgerung

„Meine Stimme zählt!“ ist ein Workshop für politisches Engagement und Wahlbeteiligung mit der Politologin Leila Kayyali. Die Veranstaltung richtet sich an neu eingebürgerte Menschen, die sich über ihre Wahlmöglichkeiten informieren möchten. Anmeldung erforderlich.

17.02.2025, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: mittendrin, Friedrich-Ebert-Platz 3, Porz

BTW „Wählen – nein danke?“ Thekengespräch

In lockerer Atmosphäre wird über Wahlmüdigkeit und politische Teilhabe diskutiert. Warum gehen manche Menschen nicht wählen? Welche Argumente sprechen für eine Beteiligung? Eine offene Gesprächsrunde für alle Interessierten.

19.02.2025, Zeit: 17:00 - 18:30 Uhr, online

Online-AG „Kommunale Unterbringung“: Hürden bei der Wohnungssuche

Die Wohnungssuche gestaltet sich in vielen Regionen Nordrhein-Westfalens aufgrund der angespannten Wohnungsmarktsituation schwierig. Geflüchtete Menschen stehen dabei oft vor besonderen Herausforderungen. Die Online-AG des Flüchtlingsrats NRW diskutiert, mit welchen Hürden sie bei der Wohnungssuche konfrontiert sind und welche Möglichkeiten es gibt, diese zu bewältigen. Interessierte können sich bis zum 17. Februar 2025 [per Mail](#) oder unter 0234 58 73 15 79 bei Jan Lüttmann anmelden. Der Zugangslink zur Veranstaltung wird nach Anmeldeschluss verschickt.

19.02.2025, Zeit: 10:00 - 15:00 Uhr, Caritas, Bartholomäus-Schink-Str. 6, 50825 Köln

Workshop „Interkulturelle Kommunikation in der Senior:innenarbeit“

Die Seniorenkoordinationen Kalk & Chorweiler sowie die Integrationsagentur des Caritasverbands bieten am 19. Februar 2025 einen Workshop zum Thema „Interkulturelle Kommunikation in der Senior:innenarbeit“ an. Der Workshop richtet sich an alle, die in diesem Bereich tätig sind und ihre Zusammenarbeit mit Menschen mit internationaler Familiengeschichte verbessern möchten. Die Teilnehmenden lernen durch eine Kombination aus Theorie und Praxis, wie sie Sprachbarrieren überwinden, voneinander profitieren und leichteren Zugang zu ihren Gesprächspartner:innen finden können. [Zur Anmeldung](#).

20.02.2025, Zeit: 17:00 - 20:00 Uhr, Ort: VHS Mülheim, Wiener Platz 2a, 51065 Köln

BTW Die Demokratie-Party: Erlebnisreicher Abend zur Bundestagswahl 2025

Plötzlich ist Bundestagswahl – und jetzt? Die VHS Köln veranstaltet einen politisch-kulturellen Abend zum Informieren und Nachdenken, aber auch zum Lachen, zum füreinander da sein, zum miteinander sprechen und sich gegenseitig Mut machen. Dabei sollen die Demokratie und die vielfältige Gesellschaft gefeiert werden, die sie trägt. Anschließend kann der Abend in geselliger Runde informell ausklingen. Der Eintritt ist frei, keine Anmeldung erforderlich. [Mehr Infos](#)

20.02.2025, Zeit: 13:00 - 14:30 Uhr, Ort: Online (Zoom)

BTW NETTZ.Gespräch: Wer lügt, gewinnt? Desinformation und die Bundestagswahl

Eine Online-Diskussion über Fake News und Desinformation im Wahlkampf. Wie beeinflussen Falschmeldungen die politische Meinung? Expertinnen und Experten geben Einblicke und beantworten Fragen. Anmeldung erforderlich. [Mehr Infos](#)

20.02.2025, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: Online (Zoom)

AK-Politik-Treffen

Offenes Treffen zur politischen Mitgestaltung und zum Austausch über aktuelle politische Entwicklungen. Alle Interessierten sind eingeladen, mitzudiskutieren und eigene Ideen einzubringen.

25.02.2025, Zeit: 17:00 - 18:30 Uhr, online

Online-Austausch: Situation von Drittstaatsangehörigen und Staatenlosen aus der Ukraine

Der Flüchtlingsrat NRW veranstaltet einen Online-Austausch zur Situation und den Aufenthaltsperspektiven von Drittstaatsangehörigen und Staatenlosen, die aus der Ukraine geflüchtet sind. Diese Personengruppe wird, anders als ukrainische Staatsangehörige und Personen mit Schutzstatus oder unbefristetem Aufenthalt in der Ukraine bei Kriegsbeginn, voraussichtlich ab dem 5. März 2025 keine Aufenthaltserlaubnis nach § 24 AufenthG mehr erhalten. Der Online-Austausch bietet die Möglichkeit, sich über die aktuelle Situation und die ungewissen Aufenthaltsperspektiven dieser besonders vulnerablen Gruppe auszutauschen. Interessierte können sich bis zum 23. Februar 2025 [per Mail](#) oder unter 0234 58 73 15 83 bei Fabian Bonberg anmelden. Der Zugangslink zur Veranstaltung wird nach Anmeldeschluss verschickt.

13.03.2025, Zeit: 18:30 - 21:00 Uhr, Ort: Friedensbildungswerk, Obenmarspforten 7-11, 50667 Köln

Heute ist nicht 1933 – was wir tun können, um unsere Demokratie zu stärken.

Zwischen Damals und heute liegen viele Jahre gelebte und geübte Demokratie. In der anderen Ausgangssituation als in den 20-er Jahren des letzten Jahrhunderts liegen die Chancen. Trotzdem machen die letzten Wahlergebnisse sowie die rechtsextremen und demokratiefeindlichen Positionen Angst. Die Historikerin Anne Sass und der Soziologe Prof. Dr. Wen werden zwei markante Aspekte vorstellen, in denen sich die Situation von heute zur Situation von 1933 unterscheidet. Daraus wird abgeleitet, worauf man sich bei der Stärkung der Demokratie konzentrieren kann. Danach geht es darum, wie wir aus den Stressdynamiken ins Handeln kommen. Die Veranstaltung wird von leichten Körperübungen begleitet, die es ermöglichen, im Hier und Jetzt zu bleiben. Anmeldung [per Mail](#).

15.03.2025, Zeit: 9:30 - 12:45 Uhr, Ort: Bürgeramt Porz, Friedrich-Ebert-Ufer 64-70, 51143 Köln

Workshop zur Unterstützung von Geflüchteten bei der Jobsuche

Die Initiative „Engagiert für Geflüchtete in Köln“ bietet einen Workshop für Ehrenamtliche an, die Geflüchtete bei der Jobsuche unterstützen. Dabei werden Fragen zu Bewerbung, Jobsuche und Anerkennung von Abschlüssen beantwortet sowie rechtliche Aspekte behandelt. Anmeldung bis 15. März [per Mail](#) oder unter 01590 1488226 bei Mesut Mutlu.

19.03.25, Zeit: 10:00 - 14:00 Uhr, Ort: online (Zoom)

Online-Fortbildung: Trauma und Flucht

Die Fortbildung richtet sich an Ehrenamtliche und Hauptamtliche in der Geflüchtetenarbeit sowie an weitere Interessierte. [Mehr Infos](#) vom Netzwerk für traumatisierte Flüchtlinge Niedersachsen (NTFN) e.V.

20.03.2025, Zeit: 17:00 - 20:00 Uhr, Ort: VHS Mülheim, Wiener Platz 2a, 51065 Köln Mülheim

Mehr Mut! Workshop-Reihe für mehr Miteinander

Die Volkshochschule (VHS) Köln, der Interkulturelle Dienst Mülheim und das Kommunale Integrationszentrum der Stadt Köln haben gemeinsam die Veranstaltungsreihe „Mehr Mut!“ ins Leben gerufen. Sie soll Kölner Bürger dazu anregen, über den Tellerrand hinauszuschauen und sich für mehr Miteinander einzusetzen. Unter dem Motto „Mehr Machen!“ werden die Teilnehmenden

dazu ermutigt, eingefahrene Denkmuster zu hinterfragen und neue Perspektiven zu entwickeln. Die Veranstalter betonen, dass ein Einstieg in die Reihe jederzeit möglich ist. Weitere Termine: 03.04.2025, 15.05.2025, 12.06.2025, 26.06.2025. [Zur Anmeldung](#).

01.04.2025, Zeit: 16:00 - 17:30 Uhr, Ort: online

Impulsworkshops mentale Gesundheit: Abgrenzung und Empathie – Ein Widerspruch?

Für alle Mitarbeitenden in der Geflüchtetenhilfe. Die kurzen, praxisnahen Online-Impulsworkshops vermitteln grundlegendes Wissen und praktische Strategien für mehr Sicherheit im Umgang mit Belastungen im Arbeits- und Engagementalltag. Sie stärken die individuelle Resilienz und fördern das Miteinander im Team. Ob haupt- oder ehrenamtlich engagiert – alle sind willkommen! Der Austausch steht im Mittelpunkt. Ein Angebot der Malteser. Es ist keine Anmeldung notwendig. [Mehr Infos und Link zur Teilnahme \(QR-Code\)](#).

UNTERSTÜTZUNG GESUCHT

Stellenausschreibung der Kölner Freiwilligen Agentur e.V.

Wir suchen eine:n Bildungsreferent:in (w/m/d) für das Projekt „KöKiPAT – Kölner Kinder-Patenschaften“ der Kölner Freiwilligen Agentur e.V. Die Stelle soll zum 01.05.2025 mit einem Stundenumfang von 19,5 – 25,5 Stunden besetzt werden. Über das Projekt KöKiPAT übernehmen Ehrenamtliche einjährige Patenschaften für Grundschulkinder mit Fluchthintergrund. Ziel ist es, die Kinder außerschulisch und spielerisch zu fördern und sie so in ihrer Entwicklung zu unterstützen. Die Ehrenamtlichen werden geschult und begleitet durch die Projektträger Kölner Freiwilligen Agentur e.V. und Kölner Flüchtlingsrat e.V. [Mehr Infos](#).

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen sollen bis zum 02.03.2025 in einem Dokument (PDF o. Ä.) [per E-Mail](#) an Gabi Klein, Kölner Freiwilligen Agentur, verschickt werden. [Weitere Stellenausschreibungen](#) der Kölner Freiwilligen Agentur lassen sich ggf. mit dieser Stelle kombinieren, dies bitte in der Bewerbung angeben.

Spendenauf Ruf der Kölner Willkommensinitiativen

Der Arbeitskreis Politik der Kölner Willkommensinitiativen hat gemeinsam mit mehreren Initiativen und vier Kläger*innen vor dem Oberverwaltungsgericht für das Land NRW eine Klage gegen die Stadt Köln eingereicht. Sie richtet sich gegen die Nutzungsgebühren-Satzung, die aus Sicht der Initiativen überhöhte Gebühren für städtische Geflüchtetenunterkünfte vorsieht. Um die Gerichtskosten zu decken, bitten die Kölner Willkommensinitiativen um Spenden auf das Konto der Evangelischen Kirchengemeinde Köln-Klettenberg (IBAN: DE 78 3705 0198 0002 0020 61, BIC-SWIFT: COLSDE33, Sparkasse KölnBonn) mit dem Verwendungszweck „AK Politik“. [Mehr Infos](#).

Muslimische Jugendliche gesucht für Filmprojekt „Film deinen Ramadan 2025“

Das Medienprojekt Wuppertal sucht aktuell für das Filmprojekt „Film deinen Ramadan 2025“ muslimische Jugendliche im Alter von 14 bis 21 Jahren aus der Region Wuppertal. Die Teilnehmenden werden im Fastenmonat Ramadan (28.02. bis 30.03.2025) ihren Alltag, ihre Gedanken und ihre persönlichen Eindrücke als Videotagebuch mit dem Handy oder einer Videokamera filmen. Warum fasten sie? Welche besonderen Herausforderungen erleben sie während der Fastenzeit im Alltag? Welche positiven Folgen hat das Fasten für sie? Interessierte wenden sich per [Mail](#) oder 0202-28319879 an Sevda Melek Bilan, Lukas Georgiou und Andreas von Hören. [Trailer zu „Ramadan Kareem – Film deinen Ramadan 2025“ auf YouTube](#), [Playlist „Ramadan Kareem von 2024](#).

Menschen mit Fluchterfahrung für Filmdreh gesucht

Die Studentin Sophia Groening sucht für ihren von der Filmstiftung NRW geförderten Abschlussfilm an der Kunsthochschule für Medien Köln Menschen mit Fluchterfahrung. Die Dreharbeiten finden voraussichtlich Ende März 2025 in Köln und Hürth statt. Der Film handelt von zwei Personen, die aus einer Realityshow fliehen und in einer Pension unterkommen, in der sie mit Geflüchteten

zusammenleben. Zentrale Themen sind Realitätsflucht sowie Vorstellungen von Liebe und Glück. Gesucht werden Menschen, die selbst nach Deutschland geflohen sind und Deutsch oder Englisch (nicht zwingend fließend) sprechen. Die Mitwirkung umfasst ein bis zwei Drehtage. Eine Gage kann aufgrund des studentischen Projekts nicht gezahlt werden, Reisekosten sowie Aufwendungen für Verpflegung und gegebenenfalls Unterkunft werden übernommen. Interessierte können sich mit einem kurzen Steckbrief (Name, Alter, Hobbys, Wohnort) und Foto [per Mail](#) bei Sophia melden.

INFORMATIONEN ZUR BUNDESTAGSWAHL

BTW Handreichung: Flüchtlingspolitische Positionen der Parteien zur Bundestagswahl 2025

Am 23.02.2025 finden in der Bundesrepublik die vorgezogenen Neuwahlen zum 21. Deutschen Bundestag statt. Wie auch in den vergangenen Jahren spielt das Thema (Flucht-)Migration eine große Rolle im Wahlkampf. Aus diesem Grund hat der Flüchtlingsrat NRW eine Handreichung angefertigt, in der die flüchtlingspolitischen Positionen der aktuell als Fraktion oder Gruppe im Bundestag vertretenen Parteien (AfD, Grüne, BSW, CDU/CSU, Linke, FDP, SPD) gegenübergestellt werden. Außerdem finden sich darin die Positionen des Flüchtlingsrats NRW sowie Hinweise zu weiterführenden Materialien mit zusätzlichen Fakten und Hintergründen. [Zum Download](#).

BTW Der Wahl-O-Mat zur Bundestagswahl 2025

Seit dem 6. Februar ist der Wahl-O-Mat online. Das interaktive Tool hilft Wählerinnen und Wählern, ihre politischen Positionen mit den Wahlprogrammen der Parteien zu vergleichen und so eine fundierte Wahlentscheidung zu treffen. [Mehr Infos](#)

BTW Realomat – Politik interaktiv erleben

Der Real-O-Mat schaut nicht auf die Wahlversprechen, sondern gleicht das tatsächliche Abstimmungsverhalten der Fraktionen und Gruppen zu aktuellen politischen Themen mit Ihrer persönlichen Position ab. Grundlage sind dabei Anträge und Gesetzentwürfe im Bundestag. [Mehr Infos](#)

BTW Materialien zur Bundestagswahl 2025

Der Flüchtlingsrat Rheinland-Pfalz stellt kostenlose Materialien zur Bundestagswahl 2025 bereit. Plakate und Flyer zu Migration, Menschenwürde und demokratischer Teilhabe sind in verschiedenen Formaten erhältlich. [Mehr Infos](#)

BTW Bundestagswahl 2025 – einfach erklärt

Die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) bietet eine kompakte Einführung zur Wahl 2025. Neben einer Webseite gibt es eine 20-seitige PDF und ein 16-minütiges Hörbuch, das die wichtigsten Infos leicht verständlich vermittelt. [Mehr Infos](#)

BTW Caritas-Jahreskampagne 2025: „Da kann ja jede*r kommen“

Der Deutsche Caritasverband hat im Rahmen der Bundestagswahl 2025 zehn Thesen und Factsheets zu zentralen gesellschaftlichen Themen erarbeitet. Besonders im Fokus stehen Migration und soziale Gerechtigkeit. [Mehr Infos](#)

BTW Kampagne sei #wählerisch – Entscheidungshilfe zur Bundestagswahl 2025

Der Bund der Deutschen Katholischen Jugend und die Jugendseelsorge im Erzbistum Köln bieten mit der Kampagne #wählerisch eine Orientierungshilfe zur Wahl. Mit Faktenchecks, Tools und Tipps richtet sich das Angebot vor allem an junge Wählerinnen und Wähler. [Mehr Infos](#)

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Kooperations- und Fördermöglichkeiten für flüchtlingspolitische Projekte

Nur selten verfügen neu gegründete und/oder ehrenamtlich organisierte Initiativen über nennenswerte finanzielle Mittel oder regelmäßige Einnahmen. Für die Durchführung eines Projektes ist eine Initiative so auf die Unterstützung Dritter angewiesen. Der Flüchtlingsrat NRW hat einen Überblick über Institutionen erstellt, die für eine materielle Unterstützung von Projektvorhaben zu flüchtlingspolitischen Themen angefragt werden können. [Zur Broschüre.](#)

Von Antrag bis Zuwendungsbescheid

Ein Leitfaden zu den wichtigsten Begriffen und Verfahren rund um das Thema "Projektanträge", herausgegeben von Multikulturelles Forum e.V. [Zur Broschüre](#)

Übersicht Fördertipps für die ehrenamtliche Geflüchtetenarbeit

Auf der Seite der Aktion Neue Nachbarn sind Stiftungen und Förderinstitutionen aufgelistet, die die ehrenamtliche Geflüchtetenarbeit unterstützen. [Zur Website](#)

Demokratie leben: Interessensbekundungen für die Projektförderung 2025 können eingereicht werden

Ein Träger kann mehrere Interessensbekundungen einreichen, jedoch wird am Ende nur maximal ein Projekt pro Träger bewilligt. Der früheste Projektstart ist der 01. Juni 2025 und bis 31.12.2025 müssen alle Projekte abgeschlossen sein. [Zum Formular: Interessensbekundung](#) – das ausgefüllte Formular muss bis zum 02. März 2025 per [Mail](#) verschickt werden. Träger, die bereits einen Projektantrag für das Jahr 2025 eingereicht haben, müssen keine Interessensbekundung mehr einreichen. Der Antrag wird automatisch als Interessensbekundung gewertet und in das Auswahlverfahren einbezogen.

Förderprogramm für Schülerinnen und Schüler mit Migrationsbezug

Ab dem 1. Februar 2025 können sich Schülerinnen und Schüler mit Migrationsbezug auf der digitalen Plattform START-Campus registrieren. Dort haben sie die Möglichkeit, sich für die kostenlosen Bildungs- und Engagementangebote zu bewerben, darunter das START-Stipendium – ein dreijähriges Förderangebot, das persönliche Entwicklung, gesellschaftliches Engagement und die Entfaltung individueller Potenziale unterstützt. [Mehr Infos.](#)

Ehrenamtspreis „KölnEngagiert 2025“

Zum 25. Jubiläum würdigt die Stadt Köln besonderes ehrenamtliches Engagement mit einem Sonderpreis. Personen, die sich seit über 25 Jahren für das Gemeinwohl einsetzen, können nominiert werden. Bewerbungen sind bis zum 1. April 2025 möglich, die Preisverleihung findet am 7. September 2025 im Historischen Rathaus statt. Mehr Infos: www.ehrenamt.koeln

Miteinander-Preis Köln für Demokratie und Vielfalt

Köln lebt Vielfalt – und viele Menschen mit internationaler Familiengeschichte engagieren sich aktiv für das Gemeinwesen. Mit diesem Preis wird ihr Einsatz für eine offene Gesellschaft geehrt. Mehr Infos: www.ehrenamt.koeln

Schulpreis „Eine Frage der Ehre“

Kölner Schulen, die sich als Klassen, Gruppen oder im Schulverband für eine gute Sache engagieren, können sich für diesen Preis bewerben. Das Projekt sollte einen aktuellen Bezug haben und in Köln

stattfinden. Mehr Infos: www.ehrenamt.koeln

INFORMATIONEN FÜR FREIWILLIGE

Kostenloses zweitägiges Fortbildungsangebot zur psychosozialen Unterstützung geflüchteter Kinder und Familien

Das Training richtet sich an Ehrenamtliche und Fachkräfte, die sich für geflüchtete Kinder und Familien engagieren. [Zur Anmeldung](#).

Podcast-Reihe der Heinrich Böll Stiftung: „Wir erinnern ...“

Was beschäftigt die plurale Gesellschaft Deutschlands? 20 Expert*innen wurden eingeladen, jeweils zu zweit über Narrative, Praktiken und Institutionen der deutschen kollektiven Erinnerung zu reden. Und das aus verschiedenen Blickwinkeln. Es geht unter anderem um die Erinnerung an die Verbrechen des Nationalsozialismus, die SED-Diktatur, den Kolonialismus und um rechte Gewalt. [Zu den Episoden](#).

Hinweise zum Leistungsausschluss bei „unzulässigen“ Asylanträgen

Der Flüchtlingsrat Niedersachsen hat Hinweise für Asylsuchende veröffentlicht, die aufgrund der Zuständigkeit eines anderen Dublin-Staats für ihren Asylantrag vom Leistungsausschluss bedroht/betroffen sind (Quelle FRNRW). [Zum Download](#).

UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE FÜR GEFLÜCHTETE

Kostenloses Jobcoaching für junge Menschen

Mit dem Jobcoaching-Angebot der RheinFlanke sollen junge Menschen im Alter von 16 bis 27 Jahren (mit und ohne Flucht- oder Migrationshintergrund) dazu befähigt werden, ihre eigene Lebenswelt weiter zu gestalten. Im Einzelcoaching werden realistische Perspektiven entwickelt, Stärken und Talente reflektiert, Bewerbungsunterlagen verfasst und der Kontakt zu Unternehmen und Schulen hergestellt. Das Jobcoaching findet in der Wörthstraße 30 in Köln statt und ist kostenlos. Anmeldung [per Mail](#) oder unter 0151 56358338 bei Andrea Kill.

Talente entfalten, Handwerk erleben

Die Handwerkskammer zu Köln berät und unterstützt Menschen mit Fluchterfahrung oder aus einem Drittstaat bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz oder Arbeit im Handwerk. In einer individuellen Beratung werden Informationen über mögliche Einstiegsqualifikationen und Fördermöglichkeiten gegeben und bei der Bewerbung geholfen. Außerdem hilft die Handwerkskammer bei den Formalitäten, unterstützt bei der Integration in den Unternehmen und informiert über wichtige rechtliche Aspekte. Kontakt [per Mail](#) und unter 0221-2022-481. Gefördert im Rahmen von Passgenaue Besetzung/Willkommenslotsen des BMWK.

FREIZEITVERANSTALTUNGEN FÜR FREIWILLIGE

5.02.2025, Zeit: 18:00 Uhr, Ort: Lichtspiele Kalk, Kalk-Mülheimer Straße 130-132, 51103 Köln
Doppelprogramm: KAZIM AKKAYA UND DIE BEWOHNER DER NAUNYNSTRASSE & TÖCHTER ZWEIER WELTEN

Zwei Filme über das Leben von Migrantinnen und Migranten in Deutschland: „Kazim Akkaya und die

Bewohner der Naunynstraße“ (1978, Friedrich Zimmermann) dokumentiert den Alltag in Kreuzberg und die Kämpfe der migrantischen Community. „Töchter zweier Welten“ (1991, Serap Berrakkarasu) erzählt die Geschichte zweier junger Frauen, die zwischen der türkischen und der deutschen Kultur aufwachsen. Tickets kosten 6 Euro. Mehr Infos: www.lichtspiele-kalk.de/programm/

22.02.2025, Zeit: 20:00 Uhr, Ort: Lichtspiele Kalk, Kalk-Mülheimer Straße 130-132, 51103 Köln

Filmvorführung: KARA KAFA

Der Film beleuchtet die Herausforderungen von Migrantinnen und Migranten in Deutschland und thematisiert Rassismus und gesellschaftliche Ausgrenzung. Im Anschluss gibt es ein Gespräch mit Daniel Poštrak von der Initiative „Herkesin Meydanı – Platz für alle“, die sich für eine inklusive Gesellschaft engagiert. Tickets kosten 6 Euro. Mehr Infos: www.lichtspiele-kalk.de/programm/

23.02.2025, Zeit: 22:00 Uhr, Ort: Lichtspiele Kalk, Kalk-Mülheimer Straße 130-132, 51103 Köln

Filmvorführung: AUS DEM NICHTS

Das preisgekrönte Drama von Fatih Akin aus dem Jahr 2017 erzählt die Geschichte einer Frau, die ihren Mann und ihren Sohn bei einem rechtsextremen Anschlag verliert. Der Film setzt sich intensiv mit Themen wie Rassismus, Verlust und Gerechtigkeit auseinander. Tickets kosten 6 Euro. Mehr Infos: www.lichtspiele-kalk.de/programm/

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR FREIWILLIGE

Treffen der ehrenamtlichen Fahrradwerkstätten in Köln

Organisiert über die Fahrrad AG von „Willkommen in der Moselstraße“ treffen sich die Kölner Fahrradwerkstätten vierteljährlich, um sich über ihre Arbeitsweise auszutauschen und gemeinsam ihre Interessen zu vertreten. Jede Werkstatt und alle interessierten Menschen sind herzlich eingeladen, zu den Treffen kommen. [Mehr Infos](#) zu den beteiligten Fahrradwerkstätten. Kontakt [per Mail](#) über Walter Harings.

Jeden 1. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:00 Uhr, Ort: online (Skype)

Gemeinsame Ehrenamtsinfoveranstaltung von Agentur für Arbeit und Jobcenter Köln

Die regelmäßig stattfindende Veranstaltung ([zum Flyer](#)) findet weiterhin via Skype statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig, aber Fragen können im Vorhinein an die Ehrenamtskoordination gestellt werden, per [Mail](#) oder via Kontaktformular auf der [Website](#). [Link zur Skype-Besprechung](#).

Jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 - 21:00 Uhr, Ort: Melanchton-Akademie, Sachsenring 6, 50677 Köln oder online (Zoom)

Treffen des AK Politik der Willkommensinitiativen

Der AK Politik fördert den Dialog von Engagierten in der Hilfe für Geflüchtete mit den Vertreter:innen aus Stadt, Land und Bund sowie mit der Stadtverwaltung. Er versucht die Hürden, auf die Geflüchtete und Ehrenamtliche stoßen, zu kommunizieren, und erarbeitet Vorschläge zur Verbesserung. Alle Willkommensaktiven sind eingeladen, den Arbeitskreis für sich zu nutzen und sich mit ihren Anliegen zu beteiligen. Die Aufnahme in den Verteiler des AK Politik kann per [Mail](#) angefragt werden.

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 - 21:00 Uhr, Ort: online

Treffen der AG-Bleiben

Die AG-Bleiben setzt sich als Zusammenschluss aus Willkommensinitiativen und weiteren Engagierten aus der antirassistischen Arbeit für die Grundrechte aller Kölner:innen unabhängig vom

Aufenthaltsstatus ein – für Köln als solidarische und weltoffene Stadt im Sinne der Solidarity City Köln. In den regelmäßigen Treffen geht es vor allem um geplante Aktionen. Interessierte sind herzlich eingeladen. Anmeldung per [Mail](#).

Jeden letzten Montag im Monat, Zeit: 18:00 - 20:00 Uhr, Ort: online

Treffen von AfghanistanNotSafe KölnBonn

AfghanistanNotSafe KölnBonn setzt sich gegen Abschiebungen nach Afghanistan ein. Es werden Kundgebungen (Mahnwachen) vor jeder Abschiebung nach Afghanistan organisiert und weitere Aktionen geplant, um die Problematik in der Öffentlichkeit und gegenüber den politischen Entscheidungsträger:innen zu thematisieren. Die Vernetzung erfolgt NRW- und bundesweit. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, bei AfghanistanNotSafe KölnBonn mitzumachen. Anmeldung per [Mail](#).

Dienstag, Zeit: 13:00 - ca. 13:45 Uhr, Ort: online

45-minütige Online-Schulungen für Online-Treffen

Methodenmut.online ist ein neues interaktives Häppchen-Format für Aktivist:innen, NGOs und andere Weltverbesser:innen. Damit alle – egal ob online-affin oder nicht – sich mehr trauen können. [Mehr Infos und Anmeldung](#).

Jeden 2. Monat am 2. Donnerstag, Zeit: 19:15 Uhr, Ort: Gaststätte Knollendorf, Gustavstraße 21, 50937 Köln

Stammtisch „Hallo Sülz“

Alle, die bei [hallo in sülz](#) aktiv sind oder die Initiative gerne kennenlernen möchten, sind herzlich willkommen. Kontakt per [Mail](#).

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

Wir wollen den Rundbrief übersichtlicher gestalten. Daher veröffentlichen wir in dieser Rubrik nur noch neue Termine bzw. Terminänderungen im Rundbrief. Alle regelmäßigen Veranstaltungen für Neukölner:innen und Engagierte findet ihr nach Tagen sortiert auf unserer [Website](#).

Der Rundbrief steht auch auf unserer [Website](#) zur Verfügung.

Redaktion: Stefanie Grüter, Julia Götzl, Hanna Heine, Gabi Klein, Kirsten Schmidt, Joel dos Santos und Stephan von den Driesch

*Absender: Kölner Freiwilligen Agentur e. V. im Rahmen des [Forum für Willkommenskultur](#)
Kontakt: mentoren@koeln-freiwillig.de | Tel. 0221-888 278-14 | Clemensstr. 7 | 50676 Köln*

Das [Forum für Willkommenskultur](#) unterstützt die Kölner Willkommensinitiativen und ist Anlaufstelle für Freiwillige und weitere Akteure in der Geflüchtetenarbeit. Es fördert ihre Vernetzung untereinander, bildet eine Brücke zur Stadtverwaltung und fördert den Austausch mit dieser. Das Forum bietet Qualifizierungs- und Informationsangebote für Engagierte und Interessierte und berät diese. Zudem setzt das Forum eigene Impulse, um die Willkommenskultur für Geflüchtete weiterzuentwickeln und dadurch ihre gesellschaftliche Teilhabe zu stärken. Das Forum für Willkommenskultur ist ein Kooperationsprojekt der [Kölner Freiwilligen Agentur](#) und des [Kölner Flüchtlingsrat](#).

Weitere Informationen zum Bürgerengagement: www.koeln-freiwillig.de

Weitere Informationen für die Flüchtlingsarbeit: www.koelner-fluechtlingsrat.de

Kein Interesse mehr am Rundbrief? [Bitte zum Abmelden hier klicken.](#)

Ihr bekommt mehrere Newsletter: [Hier könnt ihr eure Einstellungen ändern.](#)

Wenn ihr euch zum Newsletter neu anmelden wollt, [klickt hier.](#)